

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Torsten Hofer (SPD)**

vom 26. August 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. August 2020)

zum Thema:

**Wilhelmsruher See / Ententeich – Grundwasserzufluss**

und **Antwort** vom 07. September 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Sep. 2020)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Torsten Hofer (SPD)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/24680**  
**vom 26. August 2020**  
**über Wilhelmsruher See / Ententeich - Grundwasserzufluss**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Inwiefern trifft es zu, dass bei einem Bauvorhaben in der Nähe des Wilhelmsruher Sees (z.B. Tiefgaragenbau o.Ä.) ein Grundwasserzufluss für den See beschädigt wurde?

Antwort zu 1:

Es sind keine Zuflussprobleme zum Wilhelmsruher See bekannt und auch in der Auswertung des Grundwassermessnetzes nicht ersichtlich.

Frage 2:

Was ist dem Land dazu bekannt?

Antwort zu 2:

Der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz sowie dem Bezirksamt Pankow ist kein Bauvorhaben in unmittelbarer Nähe zum Wilhelmsruher See bekannt. Eine Beeinflussung des Grundwasserzuflusses durch Bauvorhaben weiter entfernt wird für unwahrscheinlich erachtet.

Frage 3:

Was hat es zur Aufklärung des Sachverhalts unternommen?

Antwort zu 3:

Entfällt.

Frage 4:

Inwiefern wurden Ansprüche z.B. nach dem Umweltschadensgesetz geprüft?

Antwort zu 4:

Entfällt.

Berlin, den 07.09.2020

In Vertretung

Stefan Tidow  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz